

## **Protokoll der Arbeitskreissitzung vom 15.05.2002**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Vortrag "Wirtschaftsethik" von Herrn Stuka DGQ Frankfurt
3. Verschiedenes

Zu 1.) Der Veranstaltungsleiter begrüßte die Anwesenden und besonders den Referenten und bedankte sich bei ihm für die Bereitschaft den Vortrag zu halten. Besonderen Dank ließ Herr Wagner Professor Stengler von der Fachhochschule Darmstadt für das Entgegenkommen, zukommen, einen Raum für den Arbeitskreis zur Verfügung zu stellen.

Herr Professor Stengler begrüßte ebenfalls die Teilnehmer und gab eine kurze Einführung über die Aktivitäten des Fachbereiches an der Fachhochschule Darmstadt.

Herrn Stuka wurde gleichzeitig als neuer Leiter der Geschäftsstelle Mitte und Nachfolger des Herren Wörner bei der DGQ in Frankfurt begrüßt.

Zu 2.) In einem interessanten und kurzweiligen Vortrag zum Thema

### **Wirtschaftsethik**

Nach einer kurzen Vorstellung des Referenten sprach Herr Stuka über die Umsetzung der Wirtschaftsethik in Europa. . Nun entwickeln sich dazu verschiedene Standards, die zukünftig für alle Wirtschaftsbereiche gelten sollen. Insbesondere die Europäische Union forciert die Arbeit auf diesem Gebiet mit dem Ziel verbindliche Standards zu etablieren. Die Veranstaltung bot einen kleinen Einblick auf das was kommt (Stichwort: BASEL II Gesetz zur Kreditvergabe) bzw. auf das was kommen könnte (EU Vorgaben zur Auftragsvergabe).

Auf jeden Fall wird es sich lohnen dieses Werte Management System bei der Weiterentwicklung Integrativer Managementsysteme zu berücksichtigen.

Dem Vortrag folgte eine spannende Diskussion bei der noch offene Punkte geklärt werden konnten.

zu 3.) Der Veranstaltungsleiter bedankte sich bei der gastgebenden Fachhochschule und gab seiner Hoffnung Ausdruck den Raum für die Regionalkreisaktivitäten auch in Zukunft nutzen zu können

Der bereits zur Tradition gewordene Umtrunk konnte aus Termingründen nicht nach der Veranstaltung im Braustübl durchgeführt werden.

gez.: J. Wagner